

Bericht aus der Gemeinderatssitzung 18.06.2020

Der Gemeinderat kam am Donnerstag, den 18.06.2020 zu einer öffentlichen und einer nicht öffentlichen Sitzung zusammen. Von der Bürgerfrageviertelstunde wurde mangels Anwesenheit von Zuschauern in dieser Sitzung kein Gebrauch gemacht.

Im öffentlichen Teil galt es die neue Friedhofssatzung zu verabschieden, über den Änderungsantrag der Stadt Geislingen zum neuen Gutachterausschuss und einen Bauantrag ab zustimmt und verschiedene kleinere Themen mitzuteilen und zu diskutieren.

Die Beratungsergebnisse im Einzelnen:

Friedhofssatzung

Nachdem der Gemeinderat in der nicht öffentlichen Sitzung über eine neue Friedhofssatzung beraten hatte, wurde diese am 18.06.2020 einstimmig verabschiedet. Wesentliche Änderungen ergeben sich im Wegfall der Wahlgräber und einer Änderung der Ruhezeiten.

Baugesuch

Der Gemeinderat stimmte dem am 23.03.2020 eingereichten Bauantrag einstimmig zu. Es handelt sich um eine Erweiterung der Dachgauben im Ober- und Dachgeschoss auf dem Flurstück Nr. 120, Obere Gasse 18.

Schulverband

Der Schulverband befindet sich derzeit im Vergabeverfahren für anstehende Renovierungsarbeiten an der Realschule in Geislingen. Ferner wird weiter über den Haushalt beraten.

Naturschutz

Der Naturschutz in Drackenstein geht in die nächste Runde. Verschiedene Anträge zur Landschaftserhaltung wurden in Kooperation mit dem Landratsamt Göppingen gestellt und werden nun bearbeitet. Insbesondere sollen pro Windrad ein Baum gepflanzt werden. Mögliche Stellplätze werden beraten.

Während der Anlieferung der Rotorblätter der Windkraftanlagen in den vergangenen Wochen, musste jedoch ein Feldahorn weichen. Zusammen mit dem Naturschutzamt wurde dieser neu gesetzt und auch ein Steinhabitat für Kleintiere wurde errichtet.

Wasserversorgung

Bürgermeister Lang informiert, dass die Wasserversorgung nun wieder über die Trotzburgquelle erfolgt. Es wurde vermehrt zugetragen, dass sich dadurch auch der Kalkgehalt des Wassers erhöht hat. Der Bürgermeister ist sich sicher, dass dies in der

nächsten Sitzung des Zweckverbands Albwasserversorgung II ein wichtiges Thema sein wird und hierzu Lösungen gefunden werden müssen.

Gutachterausschuss Geislingen

Bereits letztes Jahr hatte der Gemeinderat dem Zusammenschluss zu einem gemeinsamen Gutachterausschuss mit der Stadt Geislingen zugestimmt. Bedauerlicher Weise fiel erst nach der Unterzeichnung der Gemeinden auf, dass ein Datumsfehler unterlaufen ist, der noch auf den Vorentwurf aus dem Jahr 2018 zurückzuführen ist. Seinerzeit ging man noch davon aus, die Umsetzung 2019 abschließen zu können. Daher bedarf es einer nachträglichen Korrektur der Laufzeit unserer gemeinsamen öffentlich-rechtlichen Vereinbarung. Dieser Änderung stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Parksituation

Immer wieder kommt es zu Verkehrsbehinderungen durch Falschparker oder nicht ordnungsgemäß abgestellten Fahrzeugen in Drackenstein. Der Bürgermeister ist sich bewusst, dass hier gehandelt werden muss und bittet bei offensichtlichen Verstößen sich direkt an das Landratsamt oder an die Polizei zu wenden.

Sonstiges

Vergangene Woche besuchte der Verkehrsministers Winfried Germann die Baustelle des Merklinger Bahnhofs und lobte die schnelle Realisierung des Projektes. Im Jahr 2022 sollen bereits die ersten Züge den Bahnhof befahren.

Die Breitbandversorgung ist bereits in vollem Gange, selbst das Material liegt bereit. Aktuell müssen aber noch genauere Vermessungen zur Setzung der Verteilerkästen geführt werden. Auch hier ist die Telekom in engem Kontakt mit der Gemeindeverwaltung.

Kämmerer Frieder Götz führt weiter an, dass der Haushaltsplan genehmigt wurde und die Gemeinde Drackenstein handlungsfähig ist. Das Landratsamt Göppingen weist dennoch darauf hin, dass Ausgaben und Einnahmen konzentriert zu beobachten sind.

Im Anschluss darauf folgte die nicht öffentliche Sitzung.